



Mai

| | | |
|--------------|---|---|
| 1 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt | |
| 2 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt | |
| 5 DI | 10:00 Uhr - Schauspiel (K) - Studio Dunkel Stückentwicklung gegen die Angst im Dunkeln. Ab 3 Jahren. | GASTSPIEL Kindertheater JUNGES |
| 7 DO | 19:30 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Die Bar danach. Himmlisch! Eine Stückentwicklung des Theaterexperimentierclubs | Premiere |
| 8 FR | 19:30 Uhr - Kleinkunst (B) - Scheune Best of Spätzle Zwei Schwaben im Element | |
| 9 SA | 19:30 Uhr - Kleinkunst (C) - Scheune Dietlinde Ellsäßer- SOLO Verliebt ins Leben | GASTSPIEL |
| 10 so | 15:00 Uhr - TheaterKino (K) - Studio Die drei ??? - Toteninsel Kinofilm - D 2026 - FSK 6 | KINOMOBIL |
| 10 so | 17:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Die Bar danach. Himmlisch! Eine Stückentwicklung des Theaterexperimentierclubs | |
| 10 so | 18:00 Uhr - TheaterKino (E) - Studio Father Mother Sister Brother Kinofilm von Jim Jarmusch. USA, F, D, IR 2025. FSK 12. | KINOMOBIL |
| 13 MI | 19:30 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Die Bar danach. Himmlisch! Eine Stückentwicklung des Theaterexperimentierclubs | |
| 14 DO | 17:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal Die Bar danach. Himmlisch! Eine Stückentwicklung des Theaterexperimentierclubs | |
| 15 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | Premiere |
| 16 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 17 so | 15:00 Uhr - Kindertheater (K) - Studio Die Urwald-Expedition Eine musikalische Schatzsuche. 4-10 Jahre. Mit Christof & Vladi Altmann | GASTSPIEL Kindertheater |
| 17 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 21 DO | 19:30 Uhr - Kleinkunst (C) - Saal Tropfen im Meer Eine phantastisch-philosophische Reise von Susanne Hinkelbein. | |
| 22 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 23 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 24 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 25 MO | 18:00 Uhr - Kleinkunst (B) - Studio Best of Spätzle Zwei Schwaben im Element. | |
| 29 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben | 18:30 Uhr Präsentation Buch & CD zum Stück |
| 30 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben | |
| 31 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben | |

Juni

| | | |
|--------------|--|-----------------|
| 26 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt | |
| 27 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Halbe Hütte Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt | |
| 28 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben | |
| 3 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 4 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 5 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 11 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca | |
| 12 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (B) - Scheune Der alte Mann und das Meer Basierend auf einer Erzählung von Ernest Hemingway. Fassung Luca Zahn. | |
| 17 FR | 19:30 Uhr - EINTRITT FREI - Pausa-Bogenhalle, Mössingen Vom Glück der Tätigen Ein Handwerker-Stück von Franz Xaver Ott | Premiere |
| 19 so | 11:00 Uhr - Poetische Wanderung - Verant. Stadt Burladingen Geh aus, mein Herz, und suche Freud Poetische Lauchertwanderung mit Bernhard Hurm | |
| 19 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (S) - Pausa-Bogenhalle, Mössingen Vom Glück der Tätigen Ein Handwerker-Stück von Franz Xaver Ott | |
| 24 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (S) - Pausa-Bogenhalle, Mössingen Vom Glück der Tätigen Ein Handwerker-Stück von Franz Xaver Ott | |
| 25 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (D) - Saal DEO VOLENTE- Der Wille der Götter Eine Stückentwicklung der Hechinger Freiheit | Premiere |
| 25 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (S) - Pausa-Bogenhalle, Mössingen Vom Glück der Tätigen Ein Handwerker-Stück von Franz Xaver Ott | |
| 26 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (D) - Saal DEO VOLENTE- Der Wille der Götter Eine Stückentwicklung der Hechinger Freiheit | |
| 26 so | 19:30 Uhr - Schauspiel (S) - Pausa-Bogenhalle, Mössingen Vom Glück der Tätigen Ein Handwerker-Stück von Franz Xaver Ott | |

Theater Lindenhof unterwegs

Tickets nur über die jeweiligen Veranstalter

| | |
|----------------------|--|
| Mo. 4.5., 19:30 Uhr | Chaim & Adolf, Hirschau Ratsstüble |
| Do 7.5., 19:30 Uhr | Der alte Mann und das Meer, Altonaer Theater |
| Sa. 9.5., 19:30 Uhr | Der alte Mann und das Meer, Altonaer Theater |
| So. 7.6., 19:00 Uhr | Ikarus vom Lautertal, Theaterhaus Stuttgart |
| Fr. 10.7., 19:00 Uhr | Best of Spätzle, Dorfplatz Unterschmeien |

Gasthaus Piccola Italia

Genießen Sie italienische Gerichte & Pizza.
Am Mittwoch ist Pizza- und Pastatag: Je Gericht + Salat 10 Euro
Tel. 07126 – 1033

Öffnungszeiten
Mi. bis Sa. 17:30 Uhr bis 22:00 Uhr
So. & Feiertage 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr
17:30 Uhr bis 21:00 Uhr
sowie eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

Vorverkaufsstellen

Albstadt-Ebingen Musikhaus Klein, Schmiedstr. 15, 07431 - 55 55 3
Balingen Buchhandlung Rieger, Ölbergstraße 12, 07433/274141
Gomaringen Henriettes Kult-Tour, Hechinger Str. 34, 07072 - 923971
Hechingen Das Buch, Obertorplatz 12, Tel. 07471 - 621 880
Metzingen GEA, Christophstraße 6, 07123 - 96 44 10
Mössingen Spezialitäten-Compagnie, Stegstraße 8, 07473 - 94 110
Reutlingen GEA-ServiceCenter, Burgstraße 1, 07121/302-210
Rottenburg Rottenburger Post 07472 - 16 06 0
WTG, Am Marktplatz 24, 07472 - 91 62 36 / WTG, Poststraße 14, 07472 - 165 560
Tübingen Verkehrsverein, An der Neckarbrücke 1, 07071 - 91 36 0

Service- und Kartenbüro

Tel.: 07126 - 92 93 94

Mo, Di, Do & Fr von 10-16 Uhr und 2 Stunden vor Vorstellungsbeginn.
Mittwoch geschlossen. Die Abendkasse öffnet 2 Stunden vor Veranstaltungsbeginn.
Vorbestellte Karten müssen bis spätestens 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden. EC-Kartenzahlung ist in Melchingen möglich.

Abendkasse Pausa-Bogenhalle Mössingen: 1 Stunde vor den Vorstellungen
Mobiles Kartentelefon: 0177 888 28 62

Kontakt: karten@theater-lindenhof.de
www.theater-lindenhof.de

| Preise: | Vorverkauf* | | Abendkasse | |
|---------------|-------------|-------------|------------|------------|
| | regulär | ermäßigt.** | regulär | ermäßigt** |
| Kategorie A | 24,00 | 12,00 | 28,00 | 14,00 |
| Kategorie B | 21,00 | 10,50 | 24,00 | 12,00 |
| Kategorie C | 19,00 | 9,50 | 21,00 | 10,50 |
| Kategorie D | 16,00 | 8,00 | 18,00 | 9,00 |
| Kategorie E | 11,00 | 5,50 | 12,00 | 6,00 |
| Kategorie K | 7,00 | - | 9,00 | - |
| TheaterKino K | - | - | 3,00 | - |
| TheaterKino E | - | - | 6,00 | - |
| Kategorie S | 34,00 | 17,00 | 39,00 | 19,50 |

*inklusive 5% VVK-Gebühr, **ermäßigt für Schülerinnen/Schüler, Studierende, Azubis, Teilnehmer am Bundesfreiwilligendienst (Büfdi), am Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), Schwerbehinderte u.ä. Bitte zeigen Sie beim Einlass Ihre Berechtigung für den Erwerb von ermäßigten Eintrittskarten vor.

Juni

| | | |
|--------------|--|---------------------------------------|
| 4 DO | 19:30 Uhr - Schauspiel (C) - Studio Am Ursprung der Welt Von Hebammen und ihren Geschichten. | LETZTE Vorstellung |
| 5 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik | |
| 6 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Der verkaufte Großvater Komödie von Anton Hamik | |
| 7 so | 18:00 Uhr - Lesung (D) - Saal Komm! ins Offene, Freund! Ein Hölderlin Abend mit Bernhard Hurm | |
| 11 DO | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt. | |
| 12 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt. | |
| 13 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt. | |
| 14 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt. | |
| 16 DI | 20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt. | REUTLINGER THEATEROFFENSIVE |
| 17 MI | 20:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Das kalte Herz Nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Fassung von Edith Ehrhardt. | REUTLINGER THEATEROFFENSIVE |
| 19 FR | 19:30 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Honig im Kopf Komödie basierend auf dem gleichnamigen Film | |
| 20 SA | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben | |
| 21 so | 18:00 Uhr - Schauspiel (A) - Scheune Honig im Kopf Komödie basierend auf dem gleichnamigen Film | LETZTE Vorstellung |
| 25 DO | 19:30 Uhr - Schauspiel (B) - Studio Ikarus vom Lautertal Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben | |

Herausgeber: Theater Lindenhof, Unter den Linden 18, 72393 Burladingen
Redaktion: Simone Haug simone.haug@theater-lindenhof.de Auflage: 15.000
Versand: Dienstleistungsgruppe Marienberg e.V. Bildquellen: Mit freundlicher Genehmigung der jeweiligen KünstlerInnen.

Macht Ihnen unser Theater Freude?

Dann freuen wir uns, wenn Sie Teil unseres Freundeskreises werden!

Der Theater Lindenhof Förderverein unterstützt zuverlässig jeder Spielzeit die Arbeit und Produktionen des Theaters. Als Mitglied erhalten Sie nicht nur mehr Informationen, sondern auch Einladungen zu exklusiven Veranstaltungen.
Eine Mitgliedschaft ist schon ab einem Jahresbetrag von 25 Euro möglich.

Kontakt: foerder@theater-lindenhof.de

Infos:

Der alte Mann und das Meer

PREMIERE

Schauspiel basierend auf dem Roman von Ernest Hemingway
Übersetzung und Bühnenfassung Luca Zahn

Eine Co-Produktion zwischen dem Altonaer Theater und dem Theater Lindenhof Melchingen.

Ein alter Fischer hat seit 84 Tagen keinen Fisch mehr gefangen und steht am Rande der Verzweiflung – doch er gibt nicht auf. Mit eiserner Entschlossenheit tritt er ein letztes großes Abenteuer an, um einen gewaltigen Speerfisch, einen Marlin zu fangen. Was folgt, ist ein unaufhörlicher, tagelanger Kampf zwischen Mensch und Natur. Inmitten der Weite des Ozeans kämpft er nicht nur gegen den Fisch, sondern auch gegen die eigenen körperlichen Grenzen und die Einsamkeit seines Lebens.

Ernest Hemingways berühmte Erzählung „Der alte Mann und das Meer“ ist nicht nur ein Abenteuer, sondern auch eine tiefgründige Auseinandersetzung mit der menschlichen Existenz, der Bedeutung von Ausdauer und Hoffnung sowie dem Wunsch, in einer oftmals unerbittlichen Welt etwas zu erreichen, einen Wert zu haben.

Mit: Stefan Hallmayer Übersetzung und Bühnenfassung: Luca Zahn Regie: Luca Zahn Dramaturgie: Gregor Schuster Musik & Sounddesign: Johannes Hofmann Bühnen- & Kostümbild: María Martínez Peña Dauer 1 h 50 min, inkl. Pause



Premiere: Fr. 15. Mai, 19:30 Uhr / Weitere Spieltermine: Sa 16. Mai, 19:30 Uhr + So 17. Mai, 18:00 Uhr + Fr 22. Mai, 19:30 Uhr + Sa 23. Mai, 19:30 Uhr + So 24. Mai, 18:00 Uhr SCHEUNE

Halbe Hütte

Eine moderne Farce. Von Edith Ehrhardt nach dem Film von Andreas Geiger

Andreas erbt in seinem Heimatdorf von seinem Vater eine Wiese samt einer Hütte. Doch bald muss er feststellen, dass die Hälfte der Hütte gar nicht auf seinem Grundstück steht. Da hat sich der Großvater beim Hüttenbau wohl um vier Meter vertan. Das wäre alles kein Problem, hätte den angrenzenden Gemeindefeld nicht ein reicher Unternehmer gekauft. Für Andreas beginnt ein Kampf gegen die Macht des Geldes, Besitzanspruch und Behördenapparat. Pointiert, komödiantisch und mit schwäbischem Knitz wird eine aktuelle Geschichte über „Land grabbing“ im Kleinen erzählt.

Mit: Berthold Biesinger, Hannah Im Hof, Rino Hosennen, Linda Schleppe, Luca Zahn / Regie: Edith Ehrhardt



Fr 1. Mai, 19:30 Uhr + Sa 2. Mai, 19:30 Uhr + Fr 26. Juni, 19:30 Uhr + Sa 27. Juni, 19:30 Uhr SCHEUNE

Best of Spätzle!

Zwei Schwaben im Element

Zehn Jahre lang tourten Bernhard Hurm und Berthold Biesinger als Joseph und Robert mit „Spätzle mit Soß“ durch die schwäbischen Lande und begeisterten (fast) Millionen. Mit dem Bestof präsentiert das Duo nun die Filetstücke. Dabei bewegen sich die zwei Mundartexperten spielend durch die schwäbische Literatur- und Kulturlandschaft und heben für Sie verborgene Schätze unter anderem von Manfred Hepperle, Helmut Pfisterer und Sebastian Blau... Traumwandlerisch wechseln sie von der einen in die nächste Rolle und tauchen ein in schwäbische Spitzfindigkeiten um schlussendlich ihre persönlichen Lieblingsnummern gebührend zu feiern.

Mit: Berthold Biesinger, Bernhard Hurm / Musik: Wolfram Karrer Szenische Einrichtung: Gerd Plankenhorn



Fr 8. Mai, 19:30 Uhr SCHEUNE + Mo 25. Mai, 18 Uhr STUDIO

Die Bar danach. Himmlisch!

PREMIERE

Eine Stückentwicklung des Theaterexperimentierclubs

Gestorben wird schon immer und überall – bloß wie! Und dann kommt man zusammen, um den Verstorbenen die letzte Ehre zu erweisen. Man lässt das Leben Revue passieren, manch alte Konflikte tauchen auf und pikante Geheimnisse werden gelüftet. Schließlich richtet man den Blick ins Jenseits wo alle (un)endlich tun und lassen können, was sie schon immer wollten. In einer komödiantisch-poetischen Spielweise beleuchten die Spieler*innen des Theaterexperimentierclubs des Theater Lindenhof den Übergang.
Mit: Tine Abel, Vanessa Geillinger, Babs Gerlach, Waltraud Goller-Bertram, Margit Neidhart-Hübner, Gisela Ilg, Gudrun Keim, Oussama Oizidi Leitung: Carola Schwellen Bühne und Kostüme: Ilona Lenk Hospitant: Kirandeep Lina Heer Einstudierung Gesang: Bernhard Mohl



Premiere: Do 7. Mai, 19:30 Uhr + So 10. Mai, 17:00 Uhr + Mi 13. Mai, 19:30 Uhr + Do 14. Mai, 17:00 Uhr SAAL

Tropfen im Meer

Von Susanne Hinkelbein
Eine phantastisch-philosophische Reise

Zusammen mit dem Schauspieler Berthold Biesinger bringt Susanne Hinkelbein ihre liebsten Texte, Dialoge und Lieder auf die Bühne. Mit ihrer scharfen Beobachtungsgabe gelingt es der Sprachkünstlerin den Sinn und Unsinn des Lebens kurz und knapp auf den Punkt zu bringen. Dabei gehen in Susanne Hinkelbeins Texten Dialekt und Dialektik eine wunderbare Verbindung ein. Unternehmen Sie eine Expedition in die unerforschten Gebiete unseres Denkens! Lassen Sie sich den Kopf verdrehen im Gedankenkarussell! Gehen sie verloren und finden Sie, was Sie nie gesucht haben!

Mit: Berthold Biesinger & Susanne Hinkelbein Stückfass.: Susanne Hinkelbein, Szen. Einrichtung: Stefan Hallmayer



Do 21. Mai, 19:30 Uhr SAAL

Dunkel

JUNGEN LT

Stückentwicklung gegen die Angst im Dunkeln
Gastspiel des Landestheaters Tübingen. Ab 3 Jahren.

Wenn der Tag der Nacht weicht, wenn das Licht im Zimmer erlischt und die Schatten über die Wände tanzen, huscht ein Kribbeln über den Nacken. Lläuft ein Schauer über den Rücken. Pocht das Herz durch den eigenen Körper. Und ein Unbehagen, eine Angst wächst heran: Was verbirgt sich im Dunkeln?



Di 5. Mai, 10 Uhr STUDIO

Dietlinde Ellsäßer - SOLO

Verliebt ins Leben - Kabarett

Mit dem „Älterwerden“ im Gepäck hüpfet Dietlinde Ellsäßer mit Lebens-Lust auf die Theaterbühne. Sie weiß, dass sie nicht mehr das Bond Girl im weißen Bikini spielen kann, hatte das auch gar nie vor. Der eigenen Entfaltung standzuhalten ist ein fulminanter Vorgang. In der zweiten Lebenshälfte sind wir der Sache erst so richtig gewachsen. Nix muss. Alles darf. Keck, knitz und gestreich!



Sa 9. Mai, 19:30 Uhr SCHEUNE

Kommi ins offene, Freund!

Hölderlin mit Bernhard Hurm

Anlässlich des 183. Todestages rezitiert der Schauspieler Bernhard Hurm Gedichte aus allen Phasen von Hölderlins poetischem Schaffen. Von dem Jungendgedicht, „An Neuffer. Im Merz. 1794.“ – da ist er gerade mal 24 Jahre alt – bis zu dem späten Gedicht, „Das fröhliche Leben“ aus der Zeit im Tübinger Turm.



So 7. Juni, 18:00 Uhr SAAL

TheaterKino

Die drei ??? - Toteninsel (2025)

Statt in die Sommerferien zu fahren wartet ein neuer Fall auf Justus Jonas, Peter Shaw und Bob Andrews. Sie stoßen auf den Geheimbund Sphinx rund um den mysteriösen Archäologie-Professor Phoenix, der illegale Ausgrabungen durchführt und die so gestohlenen Kunstschätze verkauft. Bald starten sie eine Expedition zu der aktiven Vulkaninsel, die auch als die Toteninsel bekannt ist. FSK: 6



So 10. Mai 15 Uhr STUDIO

TheaterKino

FATHER MOTHER SISTER BROTHER (2025)

Der Film von Jim Jarmusch webt drei Geschichten um die Beziehungen erwachsener Kinder zu ihren teils distanzierten Eltern. Jedes der drei Kapitel spielt in der Gegenwart, jedes in einem anderen Land. Es ist eine Reihe von Charakterstudien, ruhig, beobachtend und ohne Wertung – und zugleich eine Komödie, durchzogen von feinen Fäden der Melancholie. FSK: 12



So 10. Mai 18 Uhr STUDIO

Die Urwald-Expedition

Eine musikalische Schatzsuche für Kinder von 4-10 Jahren

Simba Sibü ist die sagenumwobene Stadt der Elefanten. Dort soll ein Schatz mit dem Geheimnis des Urwaldes verborgen liegen. Mit dem Bus, dem Schiff und der Dampflok machen sich Miss Eve und Chris der Urwald-Forscher mit den Kindern auf die Reise. Doch bevor das Geheimnis des Urwaldes gelüftet werden kann, gilt es zusammen eine ganze Reihe von Abenteuer zu bestehen.
Mit: Christof und Vladi Altmann



So 17. Mai, 15:30 Uhr SAAL

Ikarus vom Lautertal

Gustav Mesmer - Ein Flugradbauer und sein Leben. Von Franz Xaver Ott

Gustav Mesmers Ideenreichtum beeindruckt nachhaltig, obwohl der Ikarus vom Lautertal 35 Jahre lang in psychiatrischen Anstalten weggesperrt war. Er war ein stiller Mensch, der mit seinem Leben eine zähe Geduld haben musste und doch nicht verbittert, manchmal ärgert, fordernd, hin und wieder auch wütend ob seines Schicksals und der Aussichtslosigkeit. Aber er war nie ohnmächtig, denn er hatte seinen Traum, seine fantasievolle Arbeit an den Fluggeräten, ein Mitteilungsbedürfnis in seinen Texten und die Freude am eigenen Schaffen.

Am Fr. 29. Mai um 18:30 Uhr findet eine Präsentation des Buchs und der CD zum Stück statt.

Mit: Franz Xaver Ott / Regie u. Video: Finn Bühn Musik: Thomas Maos.



Fr 29. Mai & Sa 30. Mai, 19:30 Uhr + So 31. Mai, 18:00 Uhr + Sa 20. & Do 25. Juni, 19:30 Uhr + So 28. Juni, 18:00 Uhr

Am Ursprung der Welt

Von Hebammen und ihren Geschichten

Sie arbeiten in einem Raum des Übergangs, helfen dem Leben ans Licht und auf die Welt. Begleitend. Beobachtend. Ratgebend. Untersuchend. Unterstützend. Ohne die praktische Erfahrung und das Wissen der «weisen Frauen», wie sie genannt wurden, wären die Ärzte aufgeschmissen. Jede Geburt ist ein Wunder, ein Moment einer gewaltigen Transformation für Gebärende und Geborene-Werdende. Körperlich und emotional. Für Hebammen ist die Betreuung dieses Prozesses eine verantwortungsvolle und komplexe Aufgabe. Wir haben mit Hebammen gesprochen, uns von ihnen erzählen lassen, wer sie sind, was sie erleben, was sie beschäftigt und bewegt.

Von und mit: Hannah Im Hof, Rino Hosennen, Linda Schleppe Regie: Carola Schwellen Bühne & Kostüme: Ilona Lenk



ZUM LETZTEN MAL Do 4. Juni, 19:30 Uhr STUDIO

Der verkaufte Großvater

Komödie von Anton Hamik

Der Großvater lebt auf dem Hof seines Schwiegersohnes, der allerlei Scherereien mit ihm und der finanziellen Situation auf dem Hof hat. Jetzt kündigt auch noch die Magd, weil sie die Unverschämtheiten des Großvaters nicht mehr aushält. Soll man den Alten loswerden? Die Volkskomödie ist ein Feuerwerk von knitzigen Pointen und witzigen Wendungen. Das Zentrum des Spiels ist der zentige und blitzgescheite Großvater. Er ist so gut wie jeder Situation gewachsen, nie um eine Antwort verlegen und zu aller Überraschung hält er die Fäden in der Hand und hat stets einen Trumpf mehr im Ärmel.

Mit: Berthold Biesinger, Stefan Hallmayer, Hannah Im Hof, Anne-Julia Koller, Franz X. Ott, Elias Popp, Carola Schwellen, Luca Zahn Regie/Bühne/Kostüm: Siegfried Bühn



Fr 5. Juni, 19:30 Uhr + Sa 6. Juni, 19:30 Uhr SCHEUNE

Das kalte Herz

nach dem Märchen von Wilhelm Hauff. Bühnenfassung von Edith Ehrhardt

Peter Munk, ein junger Köhler aus dem Schwarzwald, sehnt sich nach Reichtum, Anerkennung und einem besseren Leben. Als Sonntagskind darf er dem geheimnisvollen Glasmännlein drei Wünsche nennen. Doch bald merkt er, dass er damit nicht zufrieden ist. In seiner Gier wendet er sich an den unheimlichen Holländer-Michel, der ihm unermesslichen Reichtum verspricht, wenn er ihm sein Herz überlässt. Der junge Köhler willigt ein. Der Märchenklassiker ist eine treffende Parabel auf unsere heutige Lebenswelt und unsere Art des Wirtschaftens. Am Theater Lindenhof wird der Märchenstoff für Erwachsene interpretiert. Mit: Berthold Biesinger, Hannah Im Hof, Franz Xaver Ott, Linda Schleppe, Luca Zahn Fassung & Regie: Edith Ehrhardt Bühne & Kostüm: Barbara Fumian Musik: Julia Klomfuß



Do 11. + Fr 12. + Sa 13. Juni, 19:30 Uhr + So 14. Juni, 18:00 Uhr + Di 16. + Mi 17. Juni, 19:30 Uhr SCHEUNE

Honig im Kopf

Komödie von Florian Battermann basierend auf dem gleichnamigen Film

Das Mädchen Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Als der an Alzheimer erkrankte Amandus nach dem Tod seiner Frau zusehends abbaut, nimmt die Familie ihn bei sich auf. Die fortschreitende Krankheit löst im Familienhaushalt einiges Chaos aus.

„Weniger überzogen, aber nicht weniger tragikomisch und berührend als die Filmvorlage hat Regisseur Heiner Kondschat das Stück mit einem wunderbaren Berthold Biesinger in der Hauptrolle inszeniert.“ (Tuttlingen)

Mit: Berthold Biesinger, Wolfram Karrer, Kathrin Kestler, Boris Rosenberger, Linda Schleppe / Regie & Musik: Heiner Kondschat Bühne & Kostüme: Ilona Lenk



ZUM LETZTEN MAL Fr 19. Juni, 19:30 Uhr + So 21. Juni, 18:00 Uhr SCHEUNE

Vom Glück der Tätigen

PREMIERE

Ein Handwerker-Stück von Franz Xaver Ott nach einer Anregung von Wolfgang Schnitzer

Die Menschen, welche mit ihrer Hände Arbeit nicht nur ihren Lebensunterhalt verdienen, sondern uns mit ihrer Handwerkskunst dienen und helfen, stehen nicht oft im Rampenlicht. In der großen und offenen Bogenhalle der Pausa, die früher der Veredelung von Druckstoffen diente, bereiten wir Handwerkern eine Bühne und stellen ihr Können in den Mittelpunkt: Textilmustergestalterin, Zimmermann, Bäcker, Schlosser, Friseurin, Schreinerin, Maschinenmechaniker und Orthopädie-Schuhmacher geben auf kleinen Spielinseln Einblicke in ihre berufliche Biografie und ihr Schaffen. Die ehemalige Fabrikhalle wird in ihrer kompletten Tiefe von über 100 Metern wieder mit Leben gefüllt. Im Zusammenwirken von Menschen, Werkzeugen, Maschinen, Raum, Licht und Sound entsteht ein Spiel, das auf überraschende und humoristische Art und Weise die Kunst des Handwerks und die Bedeutung für unser Zusammenleben und unsere gesellschaftliche Wirklichkeit zur Geltung bringt.

Ein Theaterprojekt mit Handwerker*innen sowie einer großen Anzahl von vielfältig erprobten Amateur*innen aus Mössingen und der Umgebung, dem Konzertchor Reutlingen und dem Lindenhof-Ensemble. Die Textildesignstudent*innen vom Texoversum Reutlingen unterstützen die Erstellung der Kostüme. Insgesamt 90 Mitwirkende erwecken den Schauplatz Bogenhalle zum Leben.

Regie: Johannes Schlexer Raum-Licht-Sound: Ingo Bracke Kostüme: Katharina Müller Chorleitung: Martin Künstler Dramaturgie: Franz Xaver Ott Produktionsleitung: Alexander Frey Assistenz Raum-Licht-Sound: Finn Bühn Kostümassistenz: Marcia Geisler Regieassistenz: Beate Duvenhorst Regiehospitant: Kirandeep Lena Heer

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadt Mössingen. Gefördert von der Baden-Württemberg Stiftung.

PREMIERE: Fr 17. Juli 2026 So 19. Juli, 18:00 Uhr Fr 24. Juli, Sa 25. Juli, So 26. Juli jeweils 19:30 Uhr PAUSA-BOGENHALLE, MOSSINGEN

SCHULTHEATERTAGE 2026

Vom 20. bis 23. Juli



Bei den Schultheatertagen begegnen sich theaterbegeisterte junge Menschen aus den unterschiedlichen Schulen der Region und bekommen die Möglichkeit auf unseren drei Bühnen im Theater ihre Stücke aufzuführen, an Workshops teilzunehmen und Feedback voneinander und von den künstlerisch Mitarbeitenden des Theater Lindenhof zu erhalten. Eingeladen sind Theater AGs, freie Jugendtheatergruppen, Literatur- und Theaterkurse aller Schulformen und Altersklassen.

Kontakt: Carola Schwellen (carola.schwellen@theater-lindenhof.de)

DEO VOLENTE- Der Wille der Götter

Eine Stückentwicklung der Hechinger Freiheit

Eine junge Elfe ist verschwunden, wie zahlreiche Andere vor ihr. Ihre Freunde suchen sie verzweifelt, verstricken sich dabei aber immer wieder in ihren eigenen Streitigkeiten. Währenddessen versucht der Entführer seinem neuesten Opfer die „Wahrheit“ zu zeigen. Wird er dieses Mal Erfolg haben oder ist der Glaube der Elfe stärker? Werden ihre Freunde sie rechtzeitig finden?

Die Hechinger Freiheit ist eine Theater-AG des Gymnasium Hechingen. Sie besteht aus Schüler*innen ab der 8. Klasse.

PREMIERE Sa 25. Juli, 19:30 Uhr + So 26. Juli, 18:00 Uhr



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Das Regionaltheater Lindenhof wird gefördert vom Land Baden-Württemberg, der Stadt Burladingen und den Landkreisen Zollernalb, Tübingen und Reutlingen, sowie von den Partnerstädten Albstadt, Balingen, Biberach, Bietigheim-Bissingen, Crailsheim, Ditzingen, Fellbach, Filderstadt, Friedrichshafen, Heidenheim, Kirchheim unter Teck, Lindau, Metzingen, Mössingen, Ostrach, Ravensburg, Reutlingen, Riedlingen, Rottenburg, Schwäbisch Gmünd, Stetten am kalten Markt, Tübingen und Tuttlingen.

Werden auch Sie Mitglied in unserem Förderverein mit über 400 Mitgliedern. Genießen Sie interessante Veranstaltungen und exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Unterstützen Sie die Arbeit des Theaters.

Servicebüro 07126 - 92 93 94 foerder@theater-lindenhof.de

THEATERPREIS DES BUNDES

Theaterpreis des Bundes 2026

Der Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

FONDS DARSTELLENDEN KUNSTE

Das Theater Lindenhof wurde in der Kategorie Privattheater und Gastspielhäuser mit dem Theaterpreis des Bundes 2026 ausgezeichnet.

„Als regional verwurzelt Haus verbindet es poetisches Volkstheater mit gesellschaftlicher Relevanz und starker Bildungsarbeit. Mit eigenständigen Bearbeitungen und mobiler Präsenz zeigt es beispielhaft, wie Theater im ländlichen Raum wirkt.“

(Begründung der Jury)